

Markkleeberger Tourismus-Nachrichten aus der Stadtverwaltung

LANDESGARTENSCHAU FINDET 2015 IN OELSNITZ/ERZGEBIRGE STATT

Die Entscheidung ist gefallen: Oelsnitz im Erzgebirge ist Ausrichter der 7. Landesgartenschau im Jahr 2015. Die Staatsregierung lobte zwar das Konzept der Stadt Markkleeberg, die sich ebenfalls um die Ausrichtung beworben hatte, konnte sich am Ende dafür aber nicht aussprechen. Für Markkleeberg kein „Beinbruch“. Bereits vorab stand fest, dass das Konzept der Landesgartenschau als Masterplan für die Gestaltung des Areals in den kommenden Jahren gilt. Das Unternehmen „Landesgartenschau“ soll noch einmal in Angriff genommen werden. 2018 werden wir uns wieder bewerben, kündigte Oberbürgermeister Dr. Bernd Klose an.



3. SÄCHSISCHER WANDERTAG VOM 6. BIS 8. MAI IN MARKKLEEBERG

Die vorliegenden Anmeldungen für das größte Wanderevent des Freistaates Sachsen bestätigen die geplanten touristischen Effekte. Bisherige Tendenzen: wesentlich höhere Teilnehmerzahlen gegenüber 2010, deutschlandweite Nachfrage, Mehrfachbuchungen der Touren und eine zunehmende Auslastung der Gästebetten in und um Markkleeberg. Viele Beherbergungsbetriebe und die ersten Unternehmen präsentieren sich mit besonderen Serviceleistungen als aufmerksame Gastgeber. So wird es z.B. eine Wandertags-Kaffeemischung geben.
Mehr Informationen unter www.7seenwanderung.de



20. MARKKLEEBERGER STADTFEST 7. UND 8. MAI 2011

Eingebettet in den 3. Sächsischen Wandertag feiert die Stadt Markkleeberg an diesem Wochenende ihr 20. Stadtfest. Natürlich steht das Thema Wandern im Vordergrund und so lädt eine Tourismusmesse im Lindensaal zur Entdeckung der Region Sachsen, aber auch der Welt ein. Das nötige Equipment kann bei der Outdoor-Messe in Alt-Oetzsch in Augenschein genommen werden. Nervenkitzel bietet der Rummel auf dem Festanger, der mit seinen Fahrgeschäften ein Magnet für Jung und Alt darstellt. Historische Spannung bietet das Leben um 1813, welches im Biwak des Verbandes Jahrfeier erlebbar gemacht wird und einen Ausblick auf das Doppeljubiläum 2013 geben soll. Kulturelles Zentrum des Stadtfestes wird aber wieder der Rathausplatz sein, auf dessen Bühne ein Programm von Pink Floyd bis Soul geboten wird. Markttreiben und Sportmeile runden das familiengerechte Angebot ab.



18. JUNI 2011 - 3. MITTSOMMERNACHTSKONZERT

„Soul meets classic“ - WE LIKE THE OPERA - wird in diesem Jahr das open-air-highlight im Kanupark am Markkleeberger See werden. Für das 3. Mittsommernachtskonzert wird es ein ganz besonderes Programm geben. Feelmen - The Soulorchestra und das Westsächsische Symphonieorchester spielen - unpluggd - Songs von Robbie Williams, den Blues Brothers, Aretha Franklin, Frank Sinatra, James Brown, Joe Cocker oder Ray Charles und Lionel Richie. Mit Melodien aus Carmen, Nabucco oder dem Figaro treffen Klassik und Soul aufeinander, umschmeicheln und umspielen sich, um ein virtuoseres Ganzes zu werden. Wie gewohnt wird es einen Bestuhlungsbereich direkt vor der Bühne geben (Karten zu 18,00 und 13,00 €/ Familienkarte 50,00 €) und einen Picknickbereich auf der Halbinsel des Wildwasserkanals (Karten zu 10,00 und 7,00 €/ Familienkarte 30,00 €). Der Vorverkauf startet am 7. Mai zum Stadtfest. Bestellungen sind unter tickets@markkleeberg.de möglich.



21. BIS 23. OKTOBER - 198. JAHRESTAG DER VÖLKERSCHLACHT BEI LEIPZIG

Die Vorbereitungen laufen auf vollen Touren: Die Vereine des Landkreises haben auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen zum Thema Völkerschlacht bei Leipzig vorbereitet und arbeiten fieberhaft auf den 200. Jahrestag der Völkerschlacht hin. Einen Eindruck von den Gefahren und Mühen der Befreiungskriege und dem Leben der durch ganz Europa marschierenden Soldaten können Sie sich bei den Gedenkveranstaltungen in den Oktobertagen machen. Biwak und Gefechtsdarstellungen auf dem Mönchereiplatz zeichnen ein eindrückliches Bild der Ereignisse von 1813 nach.



STATISTIK: TOURISMUS 2010 IN MARKKLEEBERG

Die touristische Entwicklung der Stadt Markkleeberg befand sich auch 2010 im Aufwärtstrend. Bis Oktober 2010 kamen rund 38.000 Besucher nach Markkleeberg, die insgesamt rund 83.000 Nächte in der Stadt verbrachten. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stieg die Zahl der Besucher um 1,5 %, die Anzahl der Übernachtungen sogar um 14,9%. Besucher Markkleebergs blieben somit im Jahr 2010 durchschnittlich 2,2 Tage und damit 0,3 Tage länger als im Jahr 2009 in Markkleeberg.



PROJEKTE UND INVESTITIONEN IM JAHR 2011

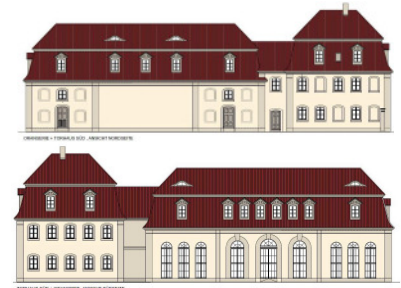
ONLINE-BUCHUNGSSTART IM KANUPARK TUBING 2011 NEU IM ANGEBOT

Nach der Winterpause ist das Online-Buchungssystem des Kanuparks Markkleeberg wieder freigeschaltet. Für die kommende Saison können sich Wildwasserfreunde ihr Raftingerlebnis sichern - unter www.kanupark-markkleeberg.com sind Gutscheine und Tickets zu erwerben. In der fünften Kanupark-Saison, die am 7. Mai 2011 startet, können wieder aufregende Wassersport-Highlights wahrgenommen werden. Bis zum 10. Oktober 2011 hat Europas modernste Wildwasseranlage neben Wildwasser-Rafting auch POWER-Rafting, NACHT-Rafting und verschiedene Kajak-Angebote im Repertoire. In diesem Jahr neu: Neben Hydrospeed wird erstmals auch Tubing angeboten. Geführt ist dabei ein großer Reifen, der mittels Paddel durch die wilden Wellen bugsiert wird. Informationen unter www.kanupark-markkleeberg.com



SANIERUNG DER SCHLOSSANLAGE GASCHWITZ

Die mit EFRE-Mitteln im April 2010 begonnene Maßnahme „Denkmalgerechte Sanierung und Umbau zum Vereinshaus von Orange-rie und Torhaus Süd des ehemaligen Gutshofes Gaschwitz“ startet aktuell in die Ausbauphase. Die Baumaßnahmen zur statischen Ertüchtigung von Decken und Dachstuhl sind abgeschlossen. Somit können jetzt die Dachdeckungsarbeiten, die Putzarbeiten und die Installationsarbeiten realisiert werden. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für den Herbst 2011 vorgesehen. Dann können eine Vielzahl gut ausgestatteter Räume für Vereins- und Freizeitaktivitäten genutzt werden.



GEWÄSSERVERBUND MARKKLEEBERGER SEE - STÖRMTHALER SEE

Anfang März startet der Bau am sogenannten Kompaktbauwerk am Gewässerverbund Markkleeberger See - Störmthaler See. Es reguliert die Wasserhöhe im Störmthaler See und gleicht die unterschiedlichen Wasserhöhen beider Seen mittels einer Schleuse aus. Die Bauarbeiten, die voraussichtlich Ende des 3. Quartals 2012 abgeschlossen sind, umfassen auch die Einfahrtbauwerke und die Vorhäfen an beiden Seen. Für den Uferrundweg am Markkleeberger bestehen durch den Baubetrieb keine Einschränkungen. Die Schleuse wird übrigens „Kanupark-Schleuse“ heißen.

ERSCHLIEßUNG DES AUENHAINER PLATEAUS - VORBEREITUNG FÜR ANSIEDLUNG

WEITERER TOURISTISCHER UNTERNEHMEN

Als letzte kommunale Erschließungsmaßnahme am Markkleeberger See werden bis zum Frühjahr 2011 die Planstraßen A, B, D (Paddelsteg, Wildwasserkehre, Am Silberschacht) einschließlich Aussichtspunkt mit einem atemberaubenden Blick über den Markkleeberger See fertig gestellt. So hat sich nach jahrelanger trister Bergbaulandschaft einer der schönsten Plätze für Sport, Freizeitgestaltung, Erholung und Entspannung im Süden des Markkleeberger Sees etabliert. Die Planstraßen A, B und D haben eine Gesamtlänge von ca. 500 m und erschließen das Auenhainer Plateau zwischen Feriendorf Seepark Auenhain und Modellbaupark. Zusätzlich werden die Haltepunkte der Linie 141 und 143 an der Bornaer Chaussee neu gestaltet. Mit der Erschließung des Auenhainer Plateaus stehen neue Flächen für Vermarktung zur Verfügung. So können ab Frühjahr 2011 die Sondergebiete SO Sport/ Erholung, SO Sport/ Verwaltung und SO Hotel für die Ansiedlung von Gewerbe genutzt werden.



PROJEKT BARRIEREFREIES MARKKLEEBERG

Als erste Kommune im Landkreis Leipzig untersucht die Stadt Markkleeberg alle Freizeit-, Sport- und Kulturangebote, gastronomischen Einrichtungen, Behörden und öffentliche Einrichtungen des täglichen Lebens hinsichtlich der Erreichbarkeit und der Nutzbarkeit für Menschen mit körperlichen Einschränkungen. Die im Internet und in allen neuen Druckerzeugnissen veröffentlichten Daten befähigen die Betroffenen, die Nutzungsmöglichkeit für ihre persönliche Situation einzuschätzen. Ca. 150 Objekte wurden bereits erfasst, im 2. Projektabschnitt ab 1. März 2011 folgen Geschäfte und medizinische Einrichtungen. Darüber hinaus entsteht Informationsmaterial für barrierefreie Wanderungen in Markkleeberg als Internet- und Druckvariante.



AKTUELLES VON DEN RAD- UND WANDERWEGEN

SCHUTZHÜTTE AM MARKKLEEBERGER SEE

Im Dezember 2010 konnte am Aussichtspunkt Bisonsgehege am Südufer des Markkleeberger Sees eine eingeschossige Schutzhütte mit zwei vor Wetter schützenden Seitenwänden fertig gestellt werden. Ausschließlich aus Holz gebaut, passt sich die Hütte ideal an die vorhandene Möblierung am Standort und in das Landschaftsbild ein. Drei Bänke und einem Tisch machen die überdachte Hütte zu einem komfortablen Rastplatz mit Ausblick auf die Bisons und den See. Die Schutzhütte ist ein vom Grünen Ring Leipzig gefördertes Projekt zur touristischen Aufwertung des Südufers Markkleeberger See.



MARKKLEEBERG AM JACOBSWEG

Der Koordinierungskreis Mitteldeutschland der Deutschen Jacobusgesellschaft arbeitet an der Ausschilderung des Pilgerweges von Leipzig, über Markkleeberg, Borna, das Altenburger Land, Zwickau bis Hof (200 km). Der Weg soll soweit dies möglich ist dem Verlauf der alten Handelsstraße via imperii folgen. Die Markierung im Leipziger Neuseenland soll 2011 erfolgen, ausgehend von Borna ist der Weg durch das Altenburger Land bereits markiert.



PROJEKT FAHRRADKIRCHE ZÖBIGKER

Mit Gründung eines Vereins der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbigker am 8.3.2011, 19 Uhr im Restaurant Seeteufel soll für die Entwicklung dieses ambitionierten Projektes am Cospudener See ein weitere Meilenstein gesetzt werden. An diesem Abend stellt das Architekturbüro Weis & Volkmann die Vision der Martin-Luther-Kirchengemeinde für die Kirchenruine Zöbigker vor.



AUSSCHILDERUNG TOURISTISCHER RADWEG KOHLE-DAMPF-LICHT

Wenn die Fördermittel für die Ausschilderung der neuen touristischen Radroute zwischen Delitzsch und Markkleeberg bewilligt werden, können sich Radtouristen ab 2011 auf Entdeckungstour zwischen Markkleeberg und Wittenberg begeben. Die Ausschilderungskonzeption ist abgeschlossen und die fachliche Prüfung bestätigt die Förderfähigkeit. Der Weg wird über die Neue Linie in Markkleeberg eintreffen und über den Equipagenweg zum Cospudener See, weiter über die Rathausstraße bis zum Knoten Pleißeradweg an der Mönchereibrücke führen. Die Verlängerung der Route zum Bergbau-Technik-Park und zum Kraftwerk Lippendorf befindet sich in Diskussion.



AKTIVITÄTEN DER FREIZEIT- & TOURISMUSWIRTSCHAFT

GENERATIONSFREUNDLICHES EINKAUFEN IM GLOBUS-MARKT

Der GLOBUS-Markt in Wachau hat Ende des Jahres 2010 das Qualitätszeichen „Generationsfreundliches Einkaufen“ verliehen bekommen. Auf Initiative des Handelsverbandes Deutschland (HDE) und weiteren Partnern wird mit dieser Auszeichnung das Thema Generationsfreundlichkeit im Handel in den öffentlichen Fokus gestellt und auf veränderte Ansprüche der Kunden reagiert.



INFORMATIONEN DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Wir suchen

- Nutzungskonzept für das agra-Museum
- Folgemieter für die ehemaligen Gaststätten „Weißer Stern“ und „Friedenshöhe“
- interessierte Händler für Markkleeberger See / Seepromenade
- Investor für Hotelfläche am Markkleeberger See / Auenhainer Plateau gesucht
- Betreiber für neue gastronomische Einrichtung am Keesschen Park /Lauersche Straße

Wir bieten

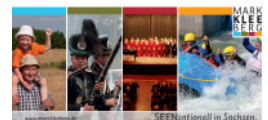
- ein Reihemittelhaus am Markkleeberger See zur Einrichtung von Ferienwohnungen

Anfragen richten Sie bitte an die Wirtschaftsförderin der Stadt Markkleeberg, Kerstin Kaiser, Tel. (0341) 3533-235, E-Mail: kerstin.kaiser@markkleeberg.de

NEUERSCHEINUNGEN TOURISTISCHER BROSCHÜREN

MARKKLEEBERG SEENsationell

Seit November 2010 ist die Neuauflage der touristischen Imagebroschüre kostenfrei im Bürgerservice der Stadt Markkleeberg erhältlich. Mit Informationen zu den Seen, Parks und Gärten bis hin zu Architektur und Kultur überzeugt die Broschüre den Leser vor allem mit stimmungsvollen Bildern von Markkleeberg. Um auch weiterhin fremdsprachige Gäste nach Markkleeberg zu locken, ist die Broschüre als Wendeheft zweisprachig in Deutsch und Englisch gestaltet. Für Ihre touristische Einrichtung erhalten Sie gern mehrere Exemplare zur Auslage.



MARKKLEEBERGER VERANSTALTUNGSHÖHEPUNKTE

Das erste Halbjahr 2011 bietet eine vielfältige Palette kultureller, sportlicher und touristischer Events willkommene Reiseanlässe nach Markkleeberg. Helfen Sie mit bei der Bewerbung dieser Veranstaltungen! Die ganzjährige Veranstaltungsübersicht mit Stand Februar 2011 fügen wir der ersten Aufgabe der Tourismus-Nachrichten in gewohnter Weise bei. Die Daten werden auf der Homepage der Stadt Markkleeberg (Portal Freizeit und Tourismus) ständig aktualisiert.



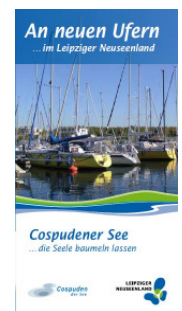
DIE SCHÖNSTEN RADROUTEN IM LEIPZIGER NEUSEENLAND

Unter dieser Überschrift veröffentlichte der Tourismusverein Leipziger Neuseenland fünf Flyer für die touristischen Radrouten in unserer Region, für den Pleiße-Radweg, den Elsterradweg, den Äußeren Grünen Ring, die Neuseenland-Radroute und für die noch auszuschildernde Radroute „Kohle-Dampf-Licht“ (siehe oben).



SEEFLYER - NEUE FALTBLATTREIHE

An die neuen Ufer von Cospudener und Markkleeberger See, an den Kulkwitzer See und an den Schladitzer See locken vier druckfrisch zur Messe „Beach & Boat“ vom Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V. herausgegebene Flyer mit Übersichtskarten. Diese Reihe wird schrittweise fortgesetzt. Dass diese Flyer zu den wichtigsten Informationsmaterialien der Region zählen werden, bewies die große Nachfrage auf der Messe.



Mit freundlichen Grüßen

Rebecca Heinze & Anne Schmidt
Tourismusentwicklung Markkleeberg

Unsere Kontakte:

Stadtverwaltung Markkleeberg
Tourismusentwicklung
Postadresse: Rathausplatz 1,
04416 Markkleeberg
Sitz: Technisches Rathaus,
Raschwitz Str. 34a,
Zimmer 405/403
www.markkleeberg.de

Anne Schmidt
Tel.: 0341 3533-204
Fax: 0341 3533-262

anne.schmidt@markkleeberg.de

Rebecca Heinze
Tel.: 0341 3533-215
Fax: 0341 3533-262

rebecca.heinze@markkleeberg.de